

» Opern mit den meisten Aufführungen in Deutschland

Titel (Komponist)	2014/15			2013/ 14	2012/ 13	2011/ 12	2010/ 11	2009/ 10	2008/ 09	2007/ 08
	Auffüh- rungen	Inszenie- rungen	Besucher	Aufführungen						
1 La traviata (Verdi)	286	31	160.166	209	163	278	243	210	118	228
2 Die Zauberflöte (Mozart) ¹	285	30	270.245	360	479	494	576	655	643	453
3 Carmen (Bizet)	247	26	162.410	128	162	209	288	235	179	171
4 Hänsel und Gretel (Humperdinck)	207	26	167.245	235	268	350	234	286	428	252
5 La bohème (Puccini)	149	17	111.232	222	109	197	232	147	162	280
6 Le nozze di Figaro (Mozart)	148	23	100.769	183	160	205	159	206	157	208
7 Tosca (Puccini)	139	18	98.472	175	115	184	94	110	183	169
8 Rigoletto (Verdi)	132	13	68.056	124	138	100	64	175	100	112
9 Così fan tutte (Mozart)	104	15	51.767	131	115	82	96	66	98	65
10 Il barbiere di Siviglia (Rossini)	91	11	64.965	105	178	180	173	129	150	157
10 Die Entführung aus dem Serail (Mozart)	91	11	60.057	60	146	75	128	41	147	124
11 Der Freischütz (Weber)	89	13	50.726	78	88	97	128	287	132	178
11 Madama Butterfly (Puccini)	89	12	68.748	107	99	150	115	67	116	115
12 Don Giovanni (Mozart)	84	10	55.627	152	199	177	184	160	199	117
12 Der Rosenkavalier (R. Strauss)	84	13	65.558	63	31	43	52	81	65	64
13 L'elisir d'amore (Donizetti)	81	10	55.482	77	51	50	54	175	83	83
14 Un ballo in maschera (Verdi)	73	10	61.229	80	41	58	43	129	61	61
15 Giulio Cesare in Egitto (Händel)	64	3	14.312	0	28	5	19	48	8	52
16 Der fliegende Holländer (Wagner)	63	8	45.175	94	93	188	36	54	91	75
17 Salome (R. Strauss)	60	7	27.977	39	48	21	41	82	109	46

Hinweis: Grundlage der Werkstatistik ist eine Online-Befragung sämtlicher Staats-, Stadt- und Landestheater sowie der wesentlichen privaten Bühnen im deutschsprachigen Raum. Darüber hinaus werden produzierende Festivals und Ausbildungsinstitute, an denen unter professionellen Bedingungen erarbeitete Inszenierungen zur öffentlichen Aufführung gelangen, berücksichtigt. Bis einschließlich der Spielzeit 2013/14 wurde die Befragung schriftlich durchgeführt. Erfasst wird das aufgeführte Gesamtrepertoire der Häuser (Eigen- und Koproduktionen) einschließlich konzertanter Aufführungen und Gastspiele in anderen Häusern, jedoch ohne Anspruch auf Vollständigkeit; Gastspiele fremder Ensembles im eigenen Haus bleiben unberücksichtigt. Da manche Theater nur Aufführungen, jedoch keine Besucherzahlen melden, kann es in einigen Fällen zu Lücken in der Darstellung kommen.

¹ Da im Gegensatz zu den vorangegangenen Ausgaben der Statistik ab der Spielzeit 2014/15 nur noch Aufführungen in Originalfassungen berücksichtigt werden, hat sich die Aufführungszahl von Mozarts „Zauberflöte“ im Vergleich zu den Vorjahren deutlich reduziert. Dies liegt daran, dass dieses Werk traditionell häufig in Kinder- und Jugendfassungen bzw. in anderen Bearbeitungen zu sehen ist.

Quelle: *Zusammengestellt vom Deutschen Musikinformationszentrum nach: Wer spielte was? Werkstatistik, hrsg. v. Deutschen Bühnenverein, diverse Jahrgänge.*